

Thermische Bodenbehandlung

Problemstellung: Seit dem chemische Bodenentseuchungsmittel nicht mehr zugelassen sind, haben Baumschulen im Kreis Pinneberg starke Probleme mit Wachstumsdepressionen von Pflanzen und Unkrautbesatz auf den Flächen. Die derzeit einzige Alternative stellt die thermische Bodenbehandlung mittels Dampfmaschine dar.



Auflegen des „Göttinger Zählrahmens“ zum einfacheren Bonitieren der Unkräuter und der Sämlingsanzahl



Dampfmaschine `Combimixer` der Firma mobildampf.de

Projektziel: Einführung und Optimierung eines mobilen, kontinuierlichen Verfahrens zur Bodendämpfung für erdgebundene Baumschulkulturen.

Aufgabenstellung: Überprüfung der Wirksamkeit der Bodendämpfung gegen den Unkrautbesatz sowie positive Auswirkungen auf das Pflanzenwachstum bei unterschiedlichen Fahrgeschwindigkeiten.



Vergleich zwischen behandelter (links) und unbehandelter (rechts) Parzelle



Aktueller Stand im Projekt: Es wurden drei Versuchsstandorte angelegt. Erste Zählungen der Unkräuter und Pflanzenanzahl in den Parzellen sind erfolgt.

Weitere Planungen: Zusätzliche Versuchsstandorte werden im Herbst 2016 angelegt. Im Jahr 2017 sollen die Auswirkungen der thermischen Bodenbehandlung auf die Nährstoffversorgung der Pflanze untersucht werden.